

Es ist doch möglich

Bericht AvU vom 13.7.2012, *Einigung im Streit um Fussweg*

Anwohner in Egg wehrten sich mit Erfolg gegen einen Fussweg entlang der Forchbahn.

Bereits wird explizit bekanntgegeben, dass die Gemeindebehörde zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal einen Anlauf unternehmen werde, den Fussweg doch zu erstellen.

Somit versuchen die Behörden die Ideen und Anliegen erneut um zu stossen.

Frage, endlich nimmt der Gemeinderat Egg die Anliegen und Ideen der betroffenen Bewohner und Bürger endlich ernst?

Wie die 810 Petition – Unterschriften gegen geplante neue Kantonsstrasse * Neue Meilenerstrasse / Spange *, genannt **grosse Spange** ! Zum Vergleich, an der letzten Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2012, bekundeten lediglich 71 Stimmberechtigte mit Ihrer Anwesenheit Interesse.

Tatsächlich soll das äusserst sensible, im Zentrum gelegene, ohne Auto erreichbare vorzügliche Bauland von Egg durch eine überregionale Staatsstrasse durchschnitten werden.

Egg die grüne, wohnliche Oase und das aufstrebende Tor zum Zürioberland. Wo ist da der viel gepriesene und hochgehaltene Slogan der Behörden zu erkennen.

Die Folgen dieses Projekts sind, neue Wohnungen, mit neuem hohen Lärm und durch überregionalen sowie internem Verkehr belastet. Die so hoch gelobte Wohnqualität in Egg würde stark beeinträchtigt.

810 Egger Bewohner sind gegen diese Strasse. Sie fordern die Gemeinde – Behörden auf, dieses Projekt nach über 40 Jahre in den Schubladen lagernd, endlich zu kippen.

Göpf Kunz

Steihus

8132 Egg